

Erftverband
 Am Erftverband 6
 50126 Bergheim Tel.Nr.: (02271) 88-0

Im Auftrag der LINEG, Linksniederrheinische Entwässerungs-Genossenschaft, KdöR Friedrich-Heinrich-Allee 64, 47475 Kamp-Lintfort

Erftverband, Postfach 1320, 50103 Bergheim

Datum der Versendung:	29.01.2026		
Vergabenummer:	MT72005503		
Vergabeart:			
<input checked="" type="checkbox"/>	Öffentliche Ausschreibung		
<input type="checkbox"/>	Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb		
<input type="checkbox"/>	Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb		
<input type="checkbox"/>	Freihändige Vergabe		
Einzureichen bis (Eröffnungs-/Einreichungstermin)			
Datum	26.02.2026	Uhrzeit	10:00
Bindefrist endet am:		26.03.2026	
Voraussichtliche Ausführungsfrist:			
Beginn:	20.04.2026	Ende:	23.10.2026

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung:

KA Moers-Gerdt

Leistung:

Demontage, Montage und Erweiterung der Belüftungseinrichtung für die Betonsanierung des Schwachlastbelebungsbeckens 1

Anlagen:

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:

- 212 Teilnahmebedingungen (Ausgabe 2019)
- 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- 227 Zuschlagskriterien
- 227-anl Anlage zu FB 227
- 242 Instandhaltung
-

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

- Teile der Leistungsbeschreibung: Baubeschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
- 214 Besondere Vertragsbedingungen
- 225 Stoffpreisgleitklausel
- 228 Nichteisenmetalle
- 241 Abfall
- 244 Datenverarbeitung
- Ergänzung Umweltpolitik
- Informationen zur Datenerhebung
- Elektrotechnik LINEG-Standard
- Besondere Vertragsbedingungen Tariftreue- und Vergabegesetz NRW
- 215a Zusätzliche Vertragsbedingungen der LINEG
- Bürgschaften: 421 Vertragserfüllung 422 Mängel 423 Abschlagszahlung
- Korrosionsschutzvorschriften
- Bedingungen für die Lieferung und Montage von Pumpen
- Bedingungen für die Lieferung und Montage von Rohrleistungen
- Bedingungen für die Erstbefüllung mit Schmierstoffen
- Pflichtenheft zum CAD-Datenaustausch
-

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- 213ml Angebotsschreiben mit Losen
- 213ol Angebotsschreiben ohne Lose
- Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- 124 Eigenerklärung zur Eignung
- 221 Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation
- 222 Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme
- 224 Angebot Lohngleitklausel
- 233 Nachunternehmerleistungen
- 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- Anlage 2 zu Nr. 3.2 des Erlasses gem. KorruptionsbG NRW
- Informationen für beauftragte Unternehmen – Info Arsi
-
-

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen einzureichen sind:

- 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- 223 Aufgliederung wichtiger Einheitspreise
- 444 Referenzbescheinigungen
- Aufkleber: „Urkalkulation - gelb“
-

1 Es ist beabsichtigt, die in beigelegter Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung der LINEG zu vergeben.

Es ist beabsichtigt, die in beigelegten Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung der LINEG zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabeplattform
- auf andere Weise (schriftlich/Textform)
- in Kombination: bis zur Angebots(er)öffnung elektronisch über die Vergabeplattform; danach schriftlich oder in Textform

3 Unterlagen (Erklärungen/Angaben/Nachweise)

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen

- siehe Formblatt 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- siehe unter C) "die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:"
-
-

3.2 Abwehrklausel

Etwasige Vorverträge, Protokolle oder sonstige Korrespondenz im Zusammenhang mit dem Abschluss dieses Vertrages, insbesondere Liefer-, Vertrags- und Zahlungsbedingungen des AN sind nicht Vertragsbestandteil.

3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden
 nachgefordert

- außer 213
- teilweise nachgefordert, und zwar
- nicht nachgefordert

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- siehe Formblatt 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- siehe unter D) "die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen einzureichen sind"
-

4 Losweise Vergabe

- nein
- ja, Angebote sind möglich
 - nur für ein Los
 - für ein oder mehrere Lose
 - nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- zugelassen

Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein. § 13 Abs. 1 Nr. 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.

- nicht zugelassen

6 Nebenangebote

6.1 Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nr. 4 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.

6.2 Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nr. 4 der Teilnahmebedingungen) - ausgenommen Nebenangebote, die Preisnachlässe mit Bedingungen enthalten -

- für die gesamte Leistung
- nur für nachfolgend genannte Bereiche:

mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
-

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt. Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten

Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt. Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt. Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstätte für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

8 Zugelassene Angebotsabgabe

- Elektronisch
 - in Textform mit fortgeschrittener Signatur/Siegel mit qualifizierter Signatur/Siegel
 - Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

- 9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfstelle nach § 21 VOB/A):**

Vergabekammer (§ 156 GWG):
MUNV, Emilie-Preyer-Platz 1; 40479 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 4566-0